

Pressemitteilung

Resolutionen

41. Deutscher Psychotherapeutentag in Berlin

Berlin, 21. November 2022: Der 41. Deutsche Psychotherapeutentag in Berlin hat am 19. November 2022 folgende Resolutionen verabschiedet:

- [Elektronische Patientenakte: Besondere Schutzbedürftigkeit von psychisch kranken Menschen achten](#)
- [Finanzierung der psychotherapeutischen Weiterbildung sichern](#)
- [Flüchtlinge brauchen bessere psychotherapeutische Versorgung](#)
- [Klima- und Umweltschutz umsetzen und psychischen Gefährdungen der ökologischen Krise begegnen](#)
- [Mehr Psychotherapeut*innen zulassen – Bedarfsplanung reformieren](#)
- [Politische Verantwortung übernehmen – Kinder, Jugendliche und ihre Familien unterstützen](#)
- [Psycho-soziale Einrichtungen durch hohe Energiekosten akut gefährdet](#)
- [Reform der Gebührenordnung für Psychotherapeut*innen längst überfällig – Vergütung der Privatpraxen sinkt seit 25 Jahren](#)
- [Solidarität mit Ärzt*innen und Psychotherapeut*innen im Iran](#)
- [Solidarität mit den streikenden PiA in Baden-Württemberg](#)
- [Soziale Ungleichheit gefährdet psychische Gesundheit](#)
- [Verfahrens- und Praxisbezug in Studium und Approbationsprüfung sicherstellen – die Psychotherapeutische Prüfung muss den Kompetenzerwerb für die Praxis weiterhin abbilden](#)

Ihr Ansprechpartner:

Kay Funke-Kaiser

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 030. 278 785 - 21

E-Mail: presse@bptk.de